

Taschendieb klaut Kamera, Notebook und iPad im ICE

Am Mittwochabend verursachte ein Taschendieb einen Schaden in Höhe von 8.500,- Euro. Der Dieb entwendete eine Tasche mit einer hochwertigen Kameraausrüstung aus einem ICE. Die Bundespolizei bittet nun Mitreisende um Hinweise und warnt vor Taschendieben.

Ein 39-jähriger Mann aus Holzwickede nutzte den Intercityexpress 518 (Essen – Dortmund) in Richtung Dortmund. Kurz vor der Einfahrt in den Dortmunder Hauptbahnhof entwendete der Taschendieb den Rucksack des 39-Jährigen, in dem sich neben einer hochwertigen Kameraausrüstung, auch ein Notebook und ein iPad befanden. Hierdurch entstand dem Diebstahlsopfer ein Schaden von circa 8.500,- Euro.

Die Bundespolizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen Diebstahls ein. Die Ermittlungen dauern an.

Mitreisende, die Hinweise zu Tat und Täter geben können, werden gebeten, sich mit der Bundespolizei unter 0800 6 888 000 in Verbindung zu setzen.

In diesem Zusammenhang warnt die Bundespolizei vor Taschendieben. Deren Ideenreichtum kennt keine Grenzen!

- Lassen Sie Wertgegenstände nie unbeaufsichtigt liegen. Behalten Sie ihr Gepäck immer im Auge!
- Lassen Sie sich nicht durch Gespräche oder durch Klopfen an der Abteilscheibe ablenken. Komplizen im Zug nutzen Ihre Unaufmerksamkeit zum Diebstahl.

Weitere Tipps finden sie unter www.bundespolizei.de oder www.polizei-beratung.de